

Firmenberichte = Nouvelles des firmes

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK =
Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **94 (1996)**

Heft 2

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Conformément à l'article 9, 2e alinéa, de l'ordonnance, le candidat joindra les documents suivants à sa demande:

- le diplôme et les certificats de tous les examens propédeutiques, examens finals ou autres examens d'une EPF ou
- le diplôme de fin d'études et tous les certificats d'études d'une ETS ou
- le certificat de fin d'études d'une autre haute école et
- le cas échéant, le certificat de maturité suisse.

Le lieu et la date des examens théoriques complémentaires feront l'objet de communications ultérieures.

*Commission fédérale d'examen
Le président: R. Kägi*

Esame federale d'ingegnere geometra del 1996

Gli esami teorici complementari, organizzati secondo l'ordinanza del 16.11.1994 concernente la patente federale d'ingegnere geometra (RS 211.432.261), avranno luogo nella primavera rispettivamente nell'autunno del 1996.

Le domande d'ammissione verranno indirizzate entro il 28 febbraio o il 31 agosto 1996 al più tardi alla Direzione federale delle misurazioni catastali, 3003 Berna.

Conformemente all'articolo 9 capoverso 2 della detta ordinanza, bisogna allegare come documenti:

- il diploma e i certificati di tutti gli esami propedeutici, esami finali o altri esami di un PF, oppure
- il diploma risp. tutti i certificati di studio della STS, oppure
- il diploma e tutti i certificati di un'altra scuola universitaria e
- se del caso, il certificato di maturità svizzero.

Il luogo e la data degli esami teorici complementari saranno resi noti ulteriormente.

*Commissione federale esaminatrice
Il presidente: R. Kägi*

Indicazioni per gli autori della VPK

Per favore, notificate a tempo debito i vostri articoli specialisti e gli ingenti contributi a rubriche presso la segretaria della redazione o il caporedattore. P.f., inviate i vostri manoscritti sempre in doppio esemplare. Le disposizioni per i manoscritti su dischetti come pure le istruzioni generali per gli articoli specialistici, i contributi alle rubriche e le edizioni speciali sono ottenibili presso la segretaria della redazione (telefono 056 / 619 52 52, fax 056 / 619 52 50). Attendiamo con piacere i vostri articoli e vi ringraziamo per la vostra collaborazione.

La redazione della VPK

L + T / S + T

Bundesamt für Landestopographie
Office fédéral de topographie

Nachführung von Kartenblättern

Blatt feuille foglio		Nachführung mise à jour aggiornamento
1186	Schwarzenburg	1993
1188	Eggwil	1993
1204	Romont	1993
1231	Urseren	1993
271	Chablais	1992
273	Montana	1992
35	Vallorbe	1990/94
270 T	Genève	1992/95

Neue Landeskarten

Als Fortsetzung der Landeskarten-Serie 1: 50 000 mit Wanderwegen SAW ist ein neues Blatt erschienen:

273 T Montana

Verkaufspreis: Fr. 21.50

Bern einst und jetzt

Inhalt:

Originalzeichnung Dufourkarte 1854 im Vergleich mit der Landeskarte 1: 25 000 (Blätter 1166 Bern / 1167 Worb, Nachführungsstand 1993). Vergleich Luftbilder von 1931 und 1993, ergänzt mit geschichtlichem Text in Deutsch und Französisch.

Verkaufspreis: Fr. 15.-

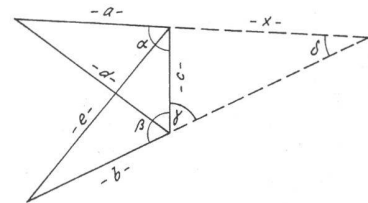
Kartenlesen

Dieses umfassende Lehrbuch zu den Landeskarten der Schweiz ist eine Gemeinschaftsausgabe des Schweizer Alpen-Clubs und des Bundesamtes für Landestopographie. Es richtet sich an alle Kartenbenutzer im Beruf und in der Freizeit, zivil und militärisch, an Anfänger und Fortgeschrittene. Für Lehrer und Kursleiter stehen besondere Kapitel bereit.

Verkaufspreis: Fr. 38.-

Lehrlinge Apprentis

Lösung zu Aufgabe 1/96



$$\cos \alpha = \frac{-d^2 + a^2 + c^2}{2ac} = -0,1112$$

$$\alpha = 107,0907^\circ$$

$$\cos \beta = \frac{-e^2 + b^2 + c^2}{2bc} = -0,3407$$

$$\beta = 122,1351^\circ$$

$$\gamma = 21 - \beta = 77,8649^\circ$$

$$\delta = \alpha - \gamma = 29,2258^\circ$$

$$\frac{\sin \gamma}{x} = \frac{\sin \delta}{c}$$

$$x = \frac{\sin \gamma \cdot c}{\sin \delta} = \underline{\underline{31,825 \text{ m}}}$$

Edi Bossert

Firmenberichte Nouvelles des firmes

GIS-Vorläufer und -Anschluss-Systeme

Ein geographisches Informationssystem allein genügt nicht

Glauben Sie an die eierlegende Wollmilchsau? Wir nicht. Mehr als 70% aller Daten der öffentlichen Verwaltungen haben Raumbezug. Bei vielen Ingenieurunternehmen ist dieser Prozentsatz noch höher. Dieselben geographischen Daten dienen der Lösung sehr unterschiedlicher Aufgaben. Der Markt bietet für viele fachspezifische Aufgaben spezielle Programme oder ganze EDV-Systeme an, denken Sie beispielsweise an die Luftreinhalteverordnung, das Baubewilligungsverfahren, das Zivilschutzwesen usw. Denken Sie vor allem aber auch an den Vollzug und damit an die Einwohner und Grundeigentümer. Für die Bewältigung all dieser Aufgaben ist ein GIS wohl sehr nützlich, aber alleine kann es nicht alle Aufgaben lösen – ausser Sie glauben eben doch an die eierlegende Wollmilchsau...

Zu dieser Thematik haben die beiden Firmen GWZ Informatik und Niconsult AG gemein-

Wie?
Wo?
Was?

Das Bezugsquellen-Verzeichnis
gibt Ihnen auf alle diese Fragen
Antwort.



same Informationstage durchgeführt. Die Veranstaltungen fanden am 5. und 6. Dezember 1995 in Balsthal und Bern statt. Die nächsten gemeinsamen Infotage finden statt:

- am 12. März 1996 im Raum Zürich
- am 13. März 1996 im Raum St. Gallen

Die Firma GWZ Informatik, St. Gallen, ist Hersteller von GemDat. GemDat wird für den Vollzug von kommunalen Aufgaben eingesetzt; entweder als GIS-Vorläufer alleine oder als Anschlussystem mit einem GIS zusammen.

Die Firma Niconsult AG, Bern, ist seit langem im GIS-Bereich als Beratungsunternehmen tätig. Die Spezialitäten der Firma sind:

- Unabhängigkeit von Herstellern und Anbietern von EDV-Systemen.
- Aufgabenorientierte Pflichtenhefte und Systemevaluationen.
- Ganzheitliche Betrachtungs- und Vorgehensweise bei Projekten.
- Vertieftes Know-how von GIS und Anschluss- resp. Vorläufersystemen.

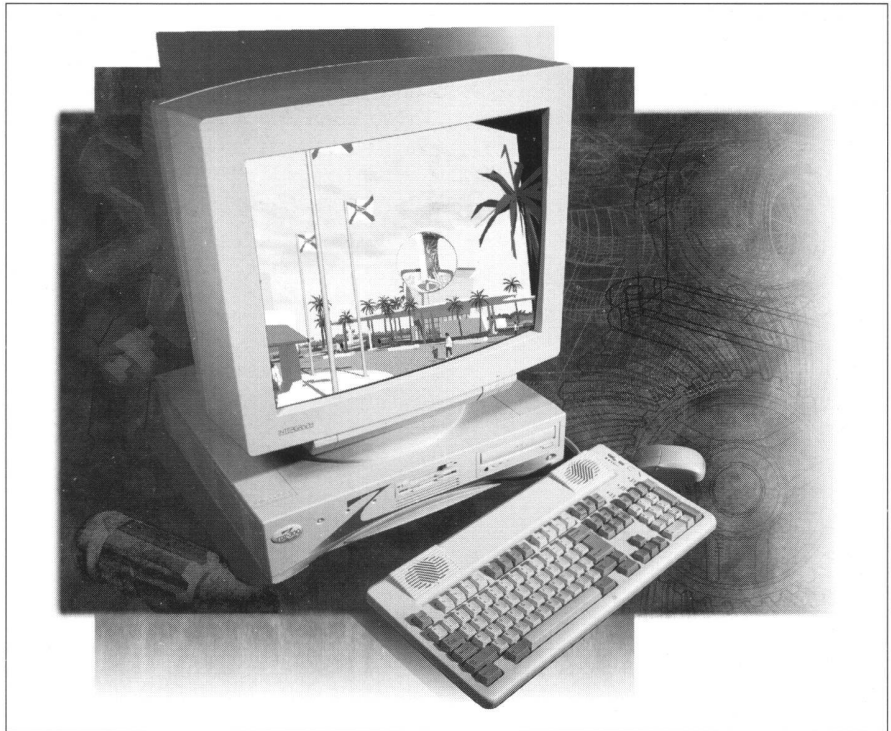
Seit dem 1.1.1996 ist die Firma Niconsult AG auch Geschäftsstelle für die Firma GWZ Informatik.

Niconsult AG

*Aarstrasse 98, Postfach, CH-3000 Bern 13
Telefon 031/312 13 11, Fax 031/311 91 78*

TDZ Workstations bieten Pentium Pro-Power

Überragende Leistungen bei allen 3D-Applikationen kennzeichnen die Personal Workstations TDZ-300, -400 und -600 von Intergraph. Grundlage für ihre Leistungsfähigkeit: Pentium Pro-Prozessoren von Intel und GLZ-Grafikadapter von Intergraph. Die Workstations bieten ein Niveau, das bislang proprietären, unixbasierenden Systemen vorbehalten war. Sie sind speziell für interaktives 3D-Design in Client/Server-Umgebungen geeignet.



Die Personal Workstations TDZ-300, -400 und -600 nutzen die Leistungsfähigkeit der Prozessoren und der Grafikadapter voll aus. Dies bestätigen unabhängige Benchmarktests, bei denen verschiedene TDZ-Modelle überragend abgeschnitten haben. Die TDZ-400 wurde z.B. vom Byte Magazine an der Comdex Fall wegen ihrer 3D-Grafik-Leistungen unter Windows NT zum besten Desktop-System gewählt. Eine TDZ-300 mit einem GLZ5-Grafikadapter gewann einen Vergleich nach dem OpenGL-Benchmark-Testprogramm Viewperf. Der Sieg gelang gegen Workstations namhafter Mitbewerber, wie z.B. Silicon Graphics und IBM.

Das Desktop-Einstiegsmodell TDZ-300 verfügt über einen 150- oder 200-MHz-Prozessor, serienmässig über 32 MB RAM und ist ausbaubar bis 256 MB RAM. Das Modell TDZ-400 ist mit Desktop- oder Deskside-Gehä-

use erhältlich und verfügt über zwei Pentium Pro-Prozessoren mit 150 oder 200 MHz. Serienmässig ist die Workstation mit 64 MB RAM ausgestattet, in der Desktop-Version sind optional 256 und in der Deskside-Version 512 MB RAM möglich. Das Spitzenmodell TDZ-600 ist ausschliesslich im Deskside-Gehäuse erhältlich, bietet vier Pentium Pro-Prozessoren mit 150 oder 200 MHz und ein RAM von 64 oder 128 MB, das bis 512 MB ausbaubar ist. Komplettiert werden die Workstations mit den Grafikadaptern GLZ 1 bis GLZ 6, die entsprechend den individuellen Leistungsansprüchen gewählt werden können.

Intergraph (Schweiz) AG

Thurgauerstrasse 40, CH-8050 Zürich

Telefon 01 / 308 48 48, Fax 01 / 308 49 19

Unisys und Cisco erschliessen den A-Serie Enterprise Servern von Unisys die TCP/IP-Welt

Unisys Corporation und Cisco Systems haben angekündigt, dass Ciscos Internetwork Operating System (IOS) Software und Router die A-Serie Enterprise Server von Unisys unterstützen. Damit erhalten Anwender der A-Serie die Möglichkeit, offene unternehmensweite Netzwerklösungen aufzubauen und einzubinden. Damit werden Lösungen ermöglicht, die auf standardisierten Netzwerkprotokollen basieren, während gleichzeitig die bewährten Netzwerk-Services der Unisys A-Serie – einschliesslich End-to-end-Prioritätenfestlegung – aufrechterhalten werden.

Die IOS Software von Cisco bietet durch die Unterstützung von LAN- und WAN-Protokollen Gewähr für robustes und verlässliches Internetworking und ermöglicht optimierte WAN-Services und die Kontrolle des Internetworking-Zugriffs. Die Unisys A-Serie Enterprise Servers sind weit verbreitet im Bereich Finanzdienstleistungen und anderen Marktsegmenten, wo hohe Transaktionsverarbeitungs-Leistungen, sichere Datennetzwerke, kontinuierliche Service-Qualität und Netzwerk-Verfügbarkeit verlangt werden.

Unisys hat direkt mit Cisco zusammengearbeitet, um die IOS Software von Cisco so zu erweitern, dass sie die native Priorisierung von BNA-Daten – dem Netzwerk-Protokoll der A-Serie – innerhalb von Internet Protocol (IP) Datenpaketen erkennt. Die Prioritäten-

Erkennung und Einkapselung ermöglicht es, BNA-Informationen effizient, verlässlich und kostengünstig über offene Netzwerke zu verschicken, die das Netzwerkprotokoll TCP/IP benutzen. End-to-end-Prioritätenfestlegung erleichtert sehr schnelle Reaktionszeiten für unternehmenswichtige Anwendungen.

«Unisys A-Serie-Benutzer bekommen nun das Beste zweier Welten: Die hervorragenden Netzwerk-Services von Unisys und die exzellenten Preis-/Leistungsvorteile der Internetworking Software-Technologie von Cisco», sagte Larry Vaughan, Vice President Unisys Network Enable. «Cisco Routers erweitern die verfügbaren Optionen für die Unisys A-Serie-Kunden beim Aufbau von kostengünstigen Multivendor-Netzwerken sowie bei der Einbindung von bestehenden offenen Netzen wie etwa Internet.»

«Unser Ziel ist es, Unisys-Anwendern native Service-Qualität bei der Übermittlung von BNA-Daten über TCP/IP-Netzwerke anzubieten», sagte Christine Hemrick, Director Product Marketing für Cisco IOS Software. «Dies dehnt den nativen Protokoll-Support für die IOS Software von Cisco weiter aus, die unterschiedliche Architekturen unterstützt und in viele Hubs, Switches und Internetworking-Produkte integriert ist, die weltweit von Cisco-Partnern wie Unisys verkauft werden.»

Unisys bietet eine umfassende Palette von Services sowie Networking- und Desktop-Produkten an, welche die IOS-Fähigkeiten von Cisco anwenden. Der Unisys-Bereich Network Enable (vormals Connect), der sich auf die Integration von Multivendor-Netzwerken spezialisiert hat, errichtet und unterstützt offene Netzwerklösungen und bietet Dienstleistungen wie Planung, Design, Erwerb/Beschaffung, Konfiguration, Bearbeitung und Unterhalt von firmenweiten Netzen. Unisys ist der zweitgrösste Cisco-Wiederverkäufer in den USA und Cisco Gold-Partner in mehreren europäischen Ländern, darunter auch in der Schweiz.

Unisys (Schweiz) AG, Thalwil, beschäftigt in der Schweiz gegen 700 Personen. Unisys ist eine Information Management Company mit rund 6 Mrd. US-Dollar Umsatz, 40 000 Beschäftigten und ca. 50 000 Kunden in mehr als 100 Ländern. Das Unternehmen zählt zu den führenden Lieferanten von Dienstleistungen und Technologie für Banken, Versicherungen, Behörden, Kommunikations- und Transportunternehmen und weitere ausgewählte Marktsegmente.

*Unisys (Schweiz) AG
Zürcherstrasse 59-61, CH-8800 Thalwil
Telefon 01/723 33 33, Telefax 01/720 37 37*

QMS bringt: 1200 x 1200 dpi für A4 und A3

Das neue QMS 1660Ex executive Print System mit einer Auflösung von 1200 x 1200 dpi und einem Arbeitsspeicher von 48 MB ist das ideale Druckersystem für alle Bereiche, wo Genauigkeit bei Strichzeichnungen, randscharfe Schriften und brillante Grafiken und Fotos erforderlich sind.

Nahezu randlose Ausdrücke

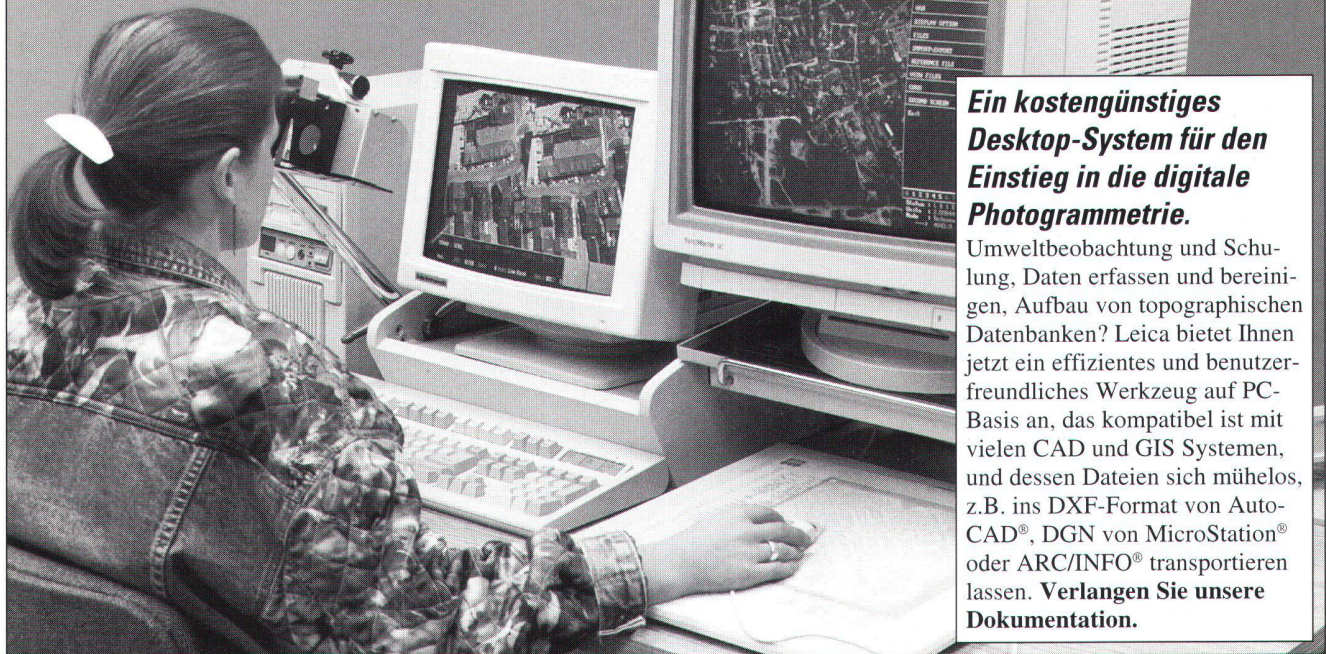
A3- und A4-Seiten druckt der 1660Ex so gut wie bis an den Rand, d.h. die Druckfläche im A4-Format deckt 210 x 295,5 mm und im A3-Format 295,5 x 420 mm.

Software und Schnittstelle

Standardmässig ist er mit der QMS ImageServer Software für eine hohe Druckgeschwindigkeit und gehobene Druckqualität von Bilddateien ausgestattet. Diese Software unterstützt die File-Formate TIFF, CALS, TIFF embedded PostScript Level 1+2, ASCII und PCL 5. Ebenso verfügt der Drucker standardmässig über eine Ethernet-Schnittstelle und kann direkt in ein Netzwerk eingebunden werden.

Der QMS 1660Ex ist ein hochwertiger

DVP – die digitale Photogrammetrie-Station



Ein kostengünstiges Desktop-System für den Einstieg in die digitale Photogrammetrie.

Umweltbeobachtung und Schulung, Daten erfassen und bereinigen, Aufbau von topographischen Datenbanken? Leica bietet Ihnen jetzt ein effizientes und benutzerfreundliches Werkzeug auf PC-Basis an, das kompatibel ist mit vielen CAD und GIS Systemen, und dessen Dateien sich mühelos, z.B. ins DXF-Format von AutoCAD®, DGN von MicroStation® oder ARC/INFO® transportieren lassen. **Verlangen Sie unsere Dokumentation.**

Leica AG Verkaufsgesellschaft
CH-8152 Glattbrugg, Kanalstrasse 21
Tel. 01/809 33 11, Fax 01/810 79 37
CH-1020 Renens, Rue de Lausanne 60
Tél. 021/635 35 53, Fax 021/634 91 55

Drucker für die gesamte Druckvorstufe (Beleuchtungsstudios, Werbeagenturen, Grafikateliers etc.), für Konstruktionsbüros oder für alle Anwender, die gesteigerten Wert auf feine, kontrastreiche Ausdrücke legen.

A. Messerli AG

Sägereistrasse 29, CH-8152 Glattbrugg
Telefon 01/82911 11, Fax 01/829 13 48

Swiss Tour Guide

Die erste CD-ROM mit Schweizer Kartographie herausgegeben von Kümmerly + Frey, realisiert von SOLOCAD AG



Vielältige, aktuelle, informative und interessante Themen über die Schweiz

Aus dem reichhaltigen Inhalt:

Karten

Übersichtskarte Schweiz

Schweiz Strassenkarte 1: 301 000

Stadtpläne von: Basel, Bern, Genf, Lausanne, Lugano, Luzern, St. Gallen und Zürich
Übersichts- und Transitpläne zu diesen Städten.

Themen und Funktionen mit Anzeige auf der jeweiligen Karte

Stadtpläne

Strassenverzeichnis mit Suchfunktion

Anzeige von: Plätze, Zonen, Postämter, Parkplätze, Spitäler, Sportplätze, Fussgängerzonen, Parkhäuser

Öffentlicher Verkehr: Tram und Buslinien mit Haltestellen

Schweizer Strassenkarte 1: 300 001

Ortsverzeichnis mit Suchfunktion nach Ortsname oder Postleitzahl

Geographie: Berge, Flüsse, Seen, Gletscher, mit Zusatzinformationen

Verkehr: Grenzübergänge, Passübergänge, Strassentunnel, Bahntunnel, Autobahnen, Distanztabelle mit 36 Ortschaften. Alle diese Themen mit nützlichen Zusatzinformationen.

Systemanforderungen:

- IBM-PC oder 100% kompatibel
- 486DX-Prozessor oder höher, getaktet mit mindestens 33 MHz
- 8 MB Hauptspeicher
- Windows 3.1; MS/PC-DOS 5.0 oder höher
- SuperVGA-Grafikkarte (800 x 600, 256 Farben)
- Maus

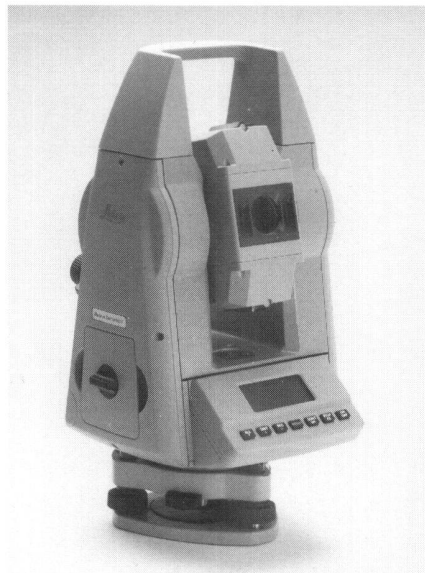
- Festplatte mit 17 MB freier Speicherkapazität
- CD-ROM-Laufwerk

Hinweis: Zu «Swiss Tour Guide» sind Zusatzpakete in Planung, so wird in Kürze das RadPAC erscheinen mit Radtouren und vielen nützlichen Informationen für den Velofahrer. In Planung sind weitere Pakete wie z.B. zu den Themen Verkehr und Wandern.

SOLOCAD AG

Bielstrasse 29, CH-2542 Pieterlen
Telefon 032/87 12 07, Fax 032/87 33 47

Zusätzliche Applikationsprogramme und erweiterte Softwarefunktionen im Tachymeter TC600



Der TC600 ist ein elektronischer Tachymeter für Kataster- und Ingenieurvermessung, topographische Vermessung und Bauvermessung. In der neuen Version bietet er weitere integrierte Applikationsprogramme und neu Code-Funktionen.

Der 1994 eingeführte Leica Tachymeter TC600 ist jetzt in einer neuen Version mit zwei zusätzlichen integrierten Applikationsprogrammen und neu mit Codierungsfunktionen erhältlich.

Der TC600 ist ein elektronischer Tachymeter für Kataster- und Ingenieurvermessung, topographische Vermessungen und Bauvermessung. Er ist konzipiert für den Einsatz unter rauen Bedingungen, ist einfach und bequem zu bedienen und enthält eine Reihe integrierter Applikationsprogramme.

Ausserdem bietet er die Möglichkeit, bis zu 4000 Koordinaten zu speichern. Der TC600 kann aber auch mit einem externen Datenerfassungsgerät verwendet werden, das über die Standard-RS232-Schnittstelle angeschlossen wird. Der Tachymeter hat eine Winkelmessgenauigkeit von 1,5 mgon (5") und eine Standardabweichung für Distanzen von 3 mm + 3 ppm. Die Reichweite mit einem

Prisma beträgt bei durchschnittlichen atmosphärischen Bedingungen 1100 m.

Zwei neue Applikationsprogramme – «Freie Stationierung» und «Flächenberechnung» – erweitern die Anwendungsmöglichkeiten des TC600. Sie sind wie die diversen anderen Programme, darunter 3D-Absteckung, fest im Instrument gespeichert.

Mit den neuen alphanumerischen Code-Funktionen verfügt der TC600 nun über verbesserte Möglichkeiten in der Datenhandhabung und Codierung. Alphanumerische Punkteingaben können direkt über die Instrumententastatur gemacht werden. Ebenso ist das schnelle Auffinden von Daten innerhalb von Applikationen mittels der Wildcard-Suchfunktion möglich. Künftig verfügen alle neu ausgelieferten Tachymeter TC600 über die zuvor erwähnten Softwareerweiterungen.

Leica AG

Verkaufsgesellschaft

Kanalstrasse 21, CH-8152 Glattbrugg

Telefon 01/809 33 11, Telefax 01/810 79 37

Leica SA

Société de vente

Rue de Lausanne 60, CH-1020 Renens

Tél. 021/635 35 53, Téléfax 021/634 91 55

Dreifache Vielseitigkeit in einem Gerät: Minoltafax 3700 für Profis



Multitalent Minoltafax 3700 für Normalpapier.

Das Multitalent Minoltafax 3700 der A. Messerli AG sorgt für frischen Wind im Büroalltag, denn der bedienungsfreundliche Normalpapier-Laserfax verwandelt sich mit der optionalen RS-232C-Schnittstelle und entsprechender Software in einen Laserdrucker, einen Scanner oder PC-Fax.

Produktiv im Dual Access-Modus

Im Dual Access-Modus werden Faxes eingelesen, während Nachrichten aus dem Speicher verschickt oder andere Faxes empfangen werden. Oder es kann kopiert werden, während eingehende Faxes digital im Speicher zwischengelagert werden.

24 Zielwahl- und 100 Kurzwahlnummern, Rundsenden an bis zu 100 Empfänger, Mailbox-Senden/Empfangen, Energiesparmodus, Übertragungsgeschwindigkeit von sechs Sekunden (14 400 bps), 64 Graustufen und vieles mehr machen den Minoltafax 3700 zum effizienten Allrounder.

Der Speicher kann standardmässig 60 A4-Seiten abspeichern und mit dem optionalen drei MB-Zusatzspeicher sind es sogar 240 Seiten. Auch die standardmässig vorhandene A4-Kassette für 250 Blatt kann um ein Zusatzmagazin mit weiteren 250 Blatt ergänzt werden.

Preis: ab Fr. 4463.- inkl. MWST (Standard-Modell).

A. Messerli AG

Sägereistrasse 29, CH-8152 Glattbrugg
Telefon 01/829 11 11, Fax 01/829 13 48

LIS/GIS-Marktübersicht

Evaluationshilfe für EDV-Systeme

Niconsult AG ist ein Informatik-Unternehmen, gegründet 1986, mit Sitz in Bern. Niconsult AG hat per 21. November 1995 alle Rechte an der Produktion und am Vertrieb

der LIS/GIS Marktübersicht von Herrn Martin Vogt übernommen. Niconsult AG wird dieses anspruchsvolle Produkt weiter entwickeln und vertreiben.

Niconsult AG ist aus folgenden Gründen dazu prädestiniert:

- Schwerpunkte in den Geschäftsfeldern LIS/GIS und Dokumentenverwaltung sind die Beratung, die Erstellung von Pflichtenheften, die anbieterunabhängige Systemevaluation und -einführung.
- Die langjährige Tätigkeit in diesen Marktsegmenten garantiert Kompetenz und Zuverlässigkeit.
- Die Ingenieure der Niconsult AG sind seit mehr als 15 Jahren im LIS/GIS-Bereich tätig.
- Niconsult AG verfügt mit der finder Software über ein bewährtes und ausgezeichnetes System zur Erfassung und insbesondere Auswertung von Marktübersichten.

Niconsult AG wird in den nächsten Wochen

die LIS/GIS Marktübersicht soweit überarbeiten, dass die Datenerhebung und Auswertung in Zukunft mit der finder Software möglich sein wird. Dies bietet den Anbietern den Vorteil der direkten Erfassung bzw. vor allem der Nachführung ihrer Informationen. Die Anwender können, mittels der eingebauten Recherche-Engine rasch und zielorientiert die für sie geeigneten LIS/GIS finden. In den finder Programmen ist ein Reportgenerator eingebaut. Dieser erlaubt das Drucken von kompakten Auswertungen, die nur die Information enthalten, die der Benutzer wirklich braucht.

Die Marktübersicht ist also in zwei Formen erhältlich:

- gedruckt wie bisher
- neu auf elektronischen Datenträgern, inklusive Auswerteprogramme.

Niconsult AG

Aarstrasse 98, Postfach, CH-3000 Bern 13
Telefon 031/312 13 11, Fax 031/311 91 78

Stellenanzeiger

Inseratenschluss:

Nr. 3/96 14. 2. 96

Nr. 4/96 14. 3. 96

Bureau d'ingénieur-géomètre et de génie rural établi en Suisse romande cherche

un(e) jeune ingénieur ETS

dynamique et motivé(e) pour l'exécution de travaux variés.

Les offres comprenant curriculum-vitae, lettre manuscrite, prétentions de salaire et disponibilité sont à adresser sous chiffre 1146 auprès de SIGWERB AG, Dorfmatenstrasse 26, 5612 Villmergen.

Wir suchen einen

Vermessungsgehilfen

(ca. April bis November 1996)

Geeignet für **jüngeren Vermessungszeichner**, der zusammen mit einem erfahrenen Vermessungstechniker seine Kenntnisse im Felde erweitern möchte. (Fahrbewilligung für PW erwünscht.)

Gerne erwarten wir Ihre schriftliche und/oder telefonische Bewerbung an folgende Adresse:

Ueli Müller, Ing.- und Vermessungsbüro
7075 Churwalden, Telefon 081/35 19 42